



Anlage III -- Abschlussprüfung

Stand 16. Mai 2013

Master Historische Tasteninstrumente:

Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das acht Wochen vor der Prüfung vom Institut aus einer Repertoireliste zusammengestellt wird, die 12 Werke unterschiedlicher stilistischer Ausrichtung aus den für das jeweilige Instrument relevanten Epochen der Alten Musik bis einschließlich der Wiener Klassik umfasst.

Dazu kommt ein ebenfalls acht Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie ein Stück aus einer Repertoireliste von vier Werken, welches einen Tag vor der Prüfung festgelegt wird.

Eine Hälfte des Programms soll auf der Orgel gespielt werden, die andere auf dem Cembalo. Auf Antrag kann ein Teil des Cembaloprogramms auf einem weiteren historischen Tasteninstrument abgelegt werden.

Schriftliche Programmreflexion (Musiktheoretische oder/und kulturgeschichtliche Analyse zu einem oder mehreren Stück(en) des Programms).